

***Nordmann***<sup>®</sup>  
Kanus und Kajaks

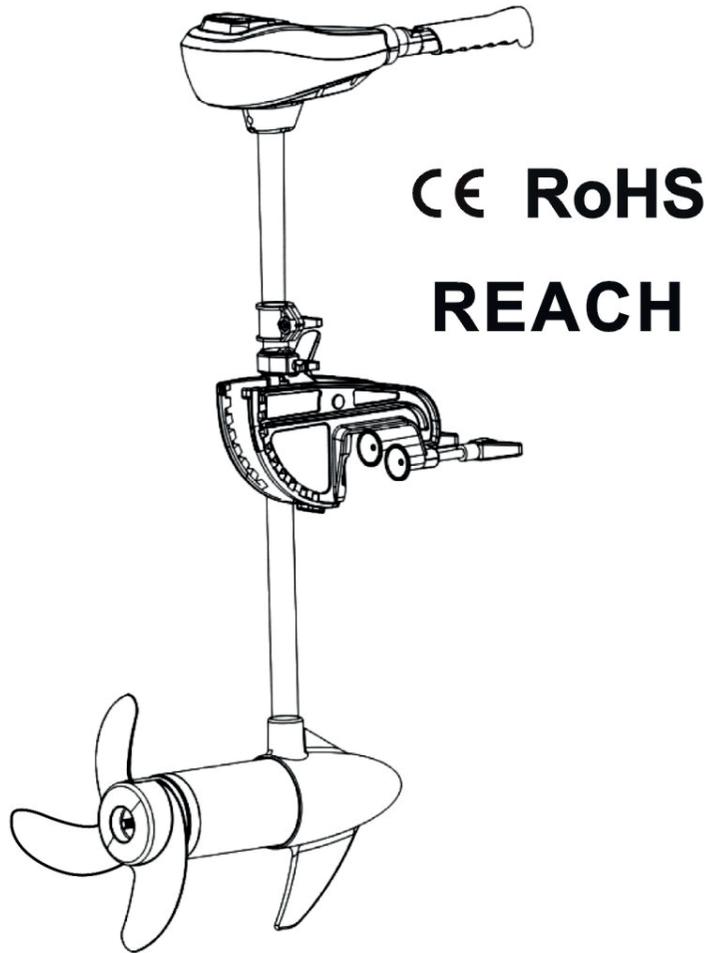
## **Elektromotor TRM 55**



Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation von MVL-Vertrieb GmbH, Alemannenstraße 32, 78187 Geisingen.  
Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktion jeder Art, z.B. Fotokopie, Mikroverfilmung oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.  
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.  
Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2019 by MVL-Vertrieb GmbH

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung gründlich bevor Sie das Produkt verwenden!  
Vergewissern Sie sich, das Sie die Anleitung auch verstanden haben.



## WARNHINWEISE

Bitte lesen sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

- Kinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät lassen.
- Tauchen Sie die Kontrolleinheit niemals Unterwasser.
- Für den Betrieb geeignete Außentemperatur zwischen -20°C und +45°C.
- Vor der Inbetriebnahme, stellen Sie sicher, dass die Batterie ausreichend geladen ist. Wenn die Ladeanzeige nur 3 Lichter anzeigt, sollte der Motor gleich von der Batterie getrennt werden und die Batterie geladen werden. Um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, sollte nach 30 min. kontinuierlicher Arbeit unter Höchstgeschwindigkeit, eine 10 minütige Pause eingelegt werden.
- Um Beschädigungen, des Fiberglasschaftes zu vermeiden, ziehen Sie die Schraube der Halterung nicht zu stark an.
- Halten Sie niemals Körperteile, Haare oder Kleidungsstücke in die Nähe des Motors!
- Stellen Sie sicher, dass das Wasser frei von Gefahren ist, wenn Sie den Motor verwenden. Z.B. andere Wasserfahrzeuge, Schwimmer oder gefährliche Untergründe, genauso wie seichtes Wasser (Sandbänke oder Steine).
- Verwenden Sie den Motor niemals ab einem Wellengang von 1m.
- Demontieren Sie den Motor niemals im Wasser.
- Stellen Sie sicher, dass der obere Teil niemals Unterwasser getaucht wird. Wenn er nass geworden ist, trennen Sie den Motor von der Batterie und versuchen Sie ihn zu trocknen.
- Stellen Sie sicher, dass die Hauptkabel fest mit der Batterie verbunden sind. Lagern Sie die Batterie in einem gelüfteten und geeigneten Raum.

## Inhaltsverzeichnis

- 3 - Warnhinweise
- 5 - Allgemeine Information
- 5 - Spezifikationen
- 5- Anschluss und Batterie Empfehlungen
- 6 - Erste Inbetriebnahme
- 6 - Batterie anschließen
- 7 - Installation der Heckhalterung
- 8- Richtiges bedienen des Motors
- 9 - Austauschen des Propellers
- 9 - Wartung
- 10 - Problembehebung
- 11 - Haftungsausschluss

## Allgemeine Informationen

Sehr geehrter Kunde,

Wir freuen uns, dass sie sich für unseren Elektromotor entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Legen Sie bitte besonderen Augenmerk auf die Sicherheitshinweise, zu ihrer eigenen Sicherheit und um Schäden an dem Gerät zu vermeiden.

### Spezifikationen des Elektromotors

Typ Nr.	Bedienung	Schubkraft	Batterie	Leistung	Gänge
TRM55	Drehhebel	55LBS / 25KG	12V	636 W	5/3

\* Da die Geschwindigkeit von vielen Faktoren abhängt, wie Ladung, Wasserbeschaffenheit und Wind etc., wäre es sehr schwer einen annähernd genauen Wert anzugeben.

### Anschluss und Batterie Empfehlungen

Batterie Typ:

Empfohlene Batterien: 12V Tiefzyklusbatterie oder Schiffsbatterie. Die Batterie sollte mindestens 50Ah oder höher aufweisen.

Um die Betriebszeit zu verlängern, kann eine weitere Batterie verwendet werden. Informationen dazu finden sie im Bereich - Batterie Verbindungsmethoden

Schaltkreis Sicherung:

Es sollte ein manueller 50 amp Reset-Leistungsschalter zwischen den Batterien verwendet werden

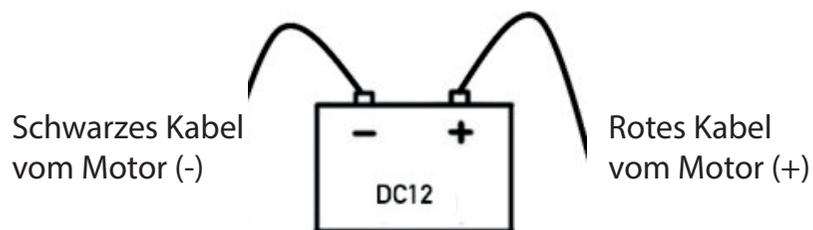
## Erste Inbetriebnahme

1. Platzieren Sie den Motor auf der vorgesehenen Stelle in Ruheposition.
2. Ziehen Sie die Montageschrauben an, bis sie in der Halterung greifen.
3. Lassen Sie dem Motor, über den Kipphebel, langsam in Wasser.
4. Verwenden Sie den Tiefeneinstellkragen um die gewünschte Laufhöhe des Motors einzustellen. (Die empfohlene Laufhöhe liegt zwischen 15 cm und 30 cm unter der Wasseroberfläche.)
5. Wenn Sie die gewünschte Laufhöhe eingestellt haben, können Sie die Schrauben in der Halterung zuziehen.
6. Sobald der Motor korrekt angebracht ist, können Sie die Batterie verbinden. Stellen Sie sicher, dass sich der Drehgriff in der neutralen Position befindet und dass alle Schrauben und Mutter fest sind.
7. Stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeit am Drehgriff ein.
8. Schalten Sie niemals aus dem vollen Vorwärtsgang in den vollen Rückwärtsgang, ohne den Propeller vorher stoppen zu lassen. Dies kann zu Beschädigung des Motors führen.

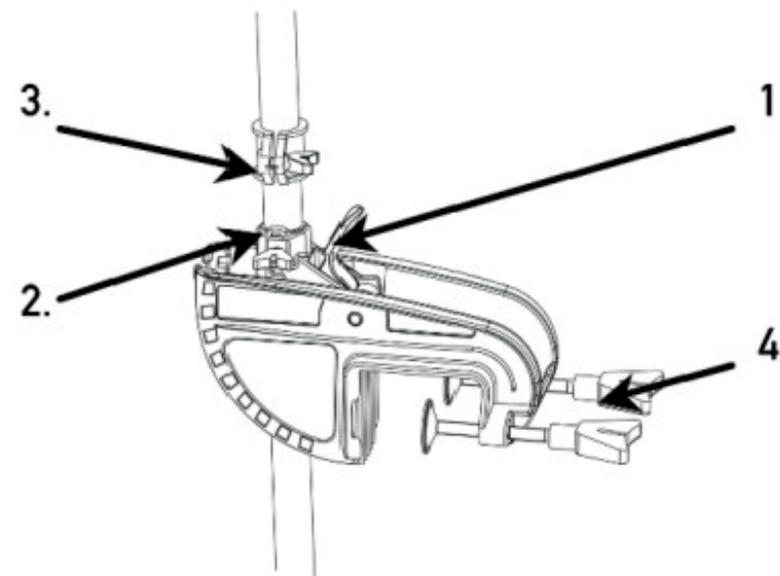
## Batterie anschließen

Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten. Empfohlene Batterien sind 12V Tiefzyklusbatterien oder Schiffsbatterien. Die Batterien sollte mindestens 50Ah oder höher aufweisen.

Batterien richtig verbinden:

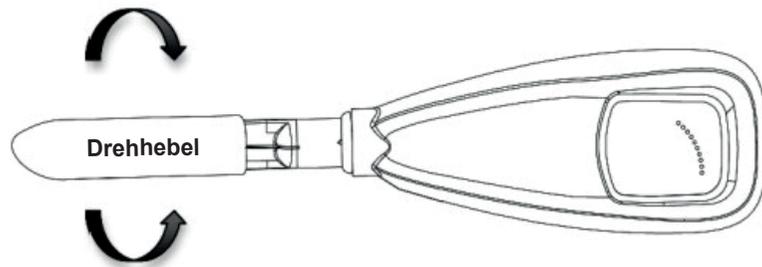


## Installation der Heckhalterung



1. Kipphebel – Mit dem Kipphebel wird der Kippwinkel des Motors eingestellt.
2. Lenkwiderstand Einstellung – Zum Einstellen des Lenkwiderstands, ziehen Sie die Flügelschraube entsprechend an oder lösen sie.
3. Tiefeneinstellkragen – Hiermit bestimmen Sie die Eintauchtiefe des Motors. Um die gewünschte Position einzustellen, lösen Sie die Flügelschraube und ziehe Sie an der gewünschten Position wieder an.
4. Riegelschrauben – Die Funktionsweise ist ähnlich einer Schraubzwinge. Platzieren Sie den Motor an der vorgesehenen Wandung und ziehen Sie die Riegelschrauben an.

## Richtiges bedienen des Motors



### Geschwindigkeit und Gänge kontrollieren:

Drehen Sie den Drehgriff im Uhrzeigersinn, um durch alle 5 Vorwärtsgänge zu beschleunigen.

Drehen Sie den Drehgriff gegen den Uhrzeigersinn, um die 3 Rückwärtsgänge zu verwenden. Achten Sie darauf, nicht aus dem 5. Vorwärtsgang in den 3. Rückwärtsgang zu schalten, ohne den Propeller vorher stoppen zu lassen. Um den Motor zu stoppen, drehen Sie den Drehgriff in die Höhe der Pfeilmarkierung in die Position 0.

### Batterieladeanzeige:

Oben auf dem Gehäuse finden Sie die Batterieladeanzeige bestehend aus 10 LEDs. Wenn nur noch 3 LEDs leuchten sollten der Motor von der Batterie getrennt werden und die Batterie geladen werden.

### Einstellen der Motortiefe:

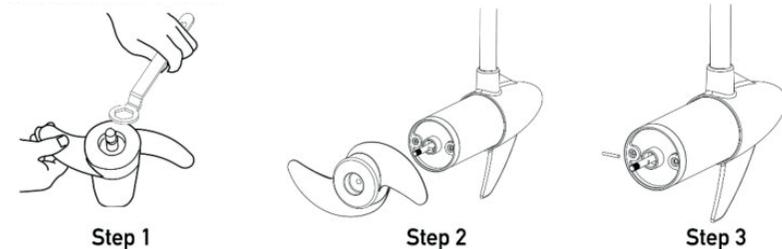
Positionieren Sie den Tiefeneinstellkragen so, dass die Propellerblätter sich zwischen 15 cm und 30 cm unter der Wasseroberfläche befinden.

## Austauschen des Propellerblattes



Stellen Sie sicher, dass der Motor von der Batterie getrennt ist.

Halten Sie das Propellerblatt fest und nutzen Sie den mitgelieferten Schraubenschlüssel, für die Haltemutter des Propellers, um diese zu lösen und zu entfernen. Nun ziehen Sie den Propeller gerade ab. Verbinden Sie den neuen Propeller mit dem Propellerstift und befestigen ihn wieder mit der Haltemutter.



## Wartung

1. Überprüfen Sie, dass sich keine Gegenstände oder Pflanzenreste hinter dem Propeller befinden oder aufgerollt wurden.
2. Stellen Sie sicher, dass alle Drehpunkte gut geschmiert sind und verwenden Sie zum nachfetten ausschließlich aerosolfreie Schmierstoffe.
3. Stellen Sie sicher, dass die Batterieverbinding fest und sicher ist und die Kabel keine Beschädigungen aufweisen.
4. Stellen Sie sicher, dass keine Verbindungen lose oder korrodiert sind.
5. Nach einem Einsatz in Salzwasser, denken Sie daran die Motorteile, die sich im Salzwasser befanden, mit frischem Wasser abzuspülen. **Selbstverständlich ist dabei der obere Teil mit der Steuerungselektronik trocken zu halten, um Beschädigungen zu vermeiden.**

# Problembehandlung

## **Leistungsverlust:**

- Propeller könnte verschmutzt sein.
- Batterieverbinding könnte korrodiert sein.
- Batterie könnte entleert sein.
- Batterie könnte defekt sein.
- Schlechte Verkabelung.
- Permanentmagnet gerissen oder abgebrochen.

## **Motor macht sehr auffällige Geräusche oder vibriert sehr stark:**

- Propeller könnte defekt oder beschädigt sein
- Propeller könnte lose sein.
- Lager/Buchsen könnten abgenutzt sein.

## **Motor startet nicht:**

- Überprüfen Sie die Sicherung / Leistungsschalter.
- Kabelverbindungen könnten korrodiert sein.
- Prüfen Sie den Haupt-Drehschalter.
- Batterie eventuell ausgefallen.
- Propeller eventuell beschädigt

## **Motor verliert einen oder mehrere Gänge:**

- Lose Verbindung am Drehschalter.
- Lose Verbindung im oberen Gehäuse.
- Drehschalter beschädigt.
- Geschwindigkeitsspulen in der Antriebseinheit, könnten beschädigt sein

# Haftungsausschluss

Für Schäden, welche aus einer unsachgemäßen Handhabung und/oder Lagerung entstehen, lehnt Nordman@-Kajaks (MVL Vertrieb GmbH) jegliche Haftungen ab.